

EM „Ingest Service“ für Manuskript-Dienstleister und Wissenschaftsverlage

Langenfeld, 21. Oktober 2014: - Der cloud-basierte Editorial Manager-Service von Aries Systems wird von Tausenden Wissenschaftsjournalen für Manuskripteinreichungen und Peer-Review genutzt. Millionen Autoren verwenden das System zum Hochladen von Dateien und zur Manuskriptdateneingabe für die nachgelagerte Prüfung durch Redakteure und qualifizierte Gutachter der jeweiligen Forschungsgebiete. Vor der Einreichung greifen Autoren häufig auf Manuskriptdienste zurück, die sie bei der Dokumenterstellung unterstützen, darunter Dienstleistungen wie Bibliografieverwaltung, Lektorat, Authoring-Tools oder Services, die bei der Zeitschriftenauswahl helfen. Sofern Verlage dies gestatten, können Manuskriptdienstleister Manuskripte jetzt automatisiert an Editorial Manager (EM) übertragen. Dadurch vereinfacht sich der Einreichungsprozess für Autoren und steigen die Einreichungen bei Journalen, sodass davon alle Beteiligten profitieren.

Der neue EM-Service nutzt den JATS (Journal Article Tag Suite) DTD-Standard (Version 1.0 und höher) der U.S. National Library of Medicine, um den Einbezug von Metadaten in einem Standardformat inklusive früherer Gutachterkommentare zu erleichtern. Durch Übernahme von Gutachterkommentaren wird der so bezeichnete „Ingest Service“ für eine wachsende Gruppe von Anbietern interessant, die ein Peer-Review vor der Einreichung anbieten.

Aries erwartet zudem, dass Wissenschaftsverlage an einer Nutzung des „Ingest Service“ zum Transfer von Manuskripten interessiert sein dürften, die in anderen Peer Review-Systemen abgelehnt wurden, oder um damit markenträchtige Einreichungsportale für Autoren zu gestalten.

Optional nutzt der Service auch ORCID-Kennungen, um sicherzustellen, dass transferierte Einreichungen mit früheren Registrierungseinträgen von Autoren übereinstimmen.

Richard Wynne, Vice President für Sales und Marketing bei Aries, kommentiert: „Der `Ingest Service` für Manuskripte ist mehr als eine punktuelle Lösung. Er ist ein strategischer Pfad, der Autoren und Einreichungsprozesse unterstützt und damit wieder einmal unter Beweis stellt, dass Aries neue Standards, hier JATS und ORCID, nutzt, um seinen Verlagskunden darüber neue Möglichkeiten zu eröffnen.“

Über Aries Systems Corporation

Aries Systems Corporation (www.editorialmanager.com) bietet Wissenschaftsverlagen weltweit neuartige Möglichkeiten zur umfassenden Bereitstellung von hochwertigem Content. Die innovativen und investitionssicheren Workflow-Lösungen des Unternehmens verwalten die komplexen Prozesse des modernen Print- und Elektronischen Publishing – von der Einreichung über die redaktionelle Verwaltung und das Peer Review bis hin zur Verwaltung während der Herstellung und zum Vertrieb in die Publikationskanäle. Vor dem Hintergrund der sich weiterentwickelnden Verlagslandschaft fokussiert sich Aries auf die Bereitstellung von Lösungen, die Wissenschaftler und Verlage bei der Entdeckung und Verbreitung von menschlichem Wissen unterstützen. In Deutschland ist Aries Systems seit 1997 durch die Aries GmbH & Co. KG mit Sitz in Langenfeld / Rheinland vertreten.

Publish Faster. Publish Smarter.



- PRESSEMITTEILUNG – ZUR SOFORTIGEN VERÖFFENTLICHUNG

Kontakt: Dr. Manfred Schumacher PR
+49 (0)6138-941995

Weitere Informationen:

Aries GmbH & Co. KG

Roswitha Nottebaum
Hauptstraße 47
40764 Langenfeld
Tel.: 0 21 73-2 70 18 70
Fax: 0 21 73-2 70 18 98
E-Mail: rnottebaum@edmgr.de
www.edmgr.de

Dr. Manfred Schumacher PR

Dr. Manfred Schumacher
Mainzer Straße 7
55278 Mommenheim
Tel.: 0 61 38-94 19 95
Fax: 0 61 38-94 19 96
E-Mail: m.schumacher@msch-pr.de
www.msch-pr.de